

Es laden Sie ganz herzlich ein:

Kölner Arbeitskreis „Ver-rückte Frauen“  
in Kooperation mit



melchiorstr. 3  
50670 köln

Fon: 0221 - 120 73 67

fax: 0221 - 120 73 68

e-mail: [info@gemeinsam.org](mailto:info@gemeinsam.org)

homepage: [www.gemeinsam.org](http://www.gemeinsam.org)

Köln, 4. Oktober 2010

## FACHAUSTAUSCH zum Thema „SEXUALISIERTE GEWALT UND GRENZÜBERSCHREITUNGEN IN THERAPEUTISCHEN, MEDIZINISCHEN UND BERATERISCHEN ZUSAMMENHÄNGEN“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
anlässlich des ‚Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen‘ möchten wir Sie

**am Freitag, 26. November 2010 von 11-14 Uhr**

zum o.g. Fachaustausch in den **Säulenraum** (im Südtrakt, 1. Stock, Eingang links von der Kneipe) im **Bürgerzentrum Alte Feuerwache** (Melchiorstr. 3, KVB Ebertplatz) einladen. Bitte bringen Sie – falls vorhanden – Ihr Informationsmaterial zum Thema mit.

Immer wieder haben wir in unserer Arbeit mit Frauen und Mädchen zu tun, die von sexuellen Übergriffen oder z.T. massiven Grenzüberschreitungen im Rahmen von therapeutischen, beraterischen oder medizinischen Zusammenhängen berichten. Das Treffen soll zunächst dazu dienen, für das Thema zu sensibilisieren und uns – völlig ergebnisoffen – gemeinsam darüber auszutauschen.

Wir freuen uns sehr, dass sich **Dr. phil. Monika Becker-Fischer** (Dipl.-Psychologin und Autorin von „Sexuelle Übergriffe in Psychotherapie und Psychiatrie“) bereit erklärt hat, als **Einstieg ins Thema** ein ca. 30-minütiges Impulsreferat zu halten.

### **Außerdem wollen wir u.a. folgende Fragen klären:**

- Welche Einrichtung hat in Köln bereits Erfahrung mit dem Thema und steht als sensibilisierte Anlaufstelle für betroffene Frauen und Mädchen zur Verfügung?
- Welche Bedürfnisse/ offenen Fragen/ Versorgungslücken gibt es im Zusammenhang mit dem Thema? Gibt es Fortbildungsbedarf?
- Welche Erfahrungen gibt es im Hinblick auf die Reaktion der bzw. die Unterstützung durch die medizinischen/ therapeutischen etc. Berufsverbände?
- Wie können wir gemeinsam die Versorgung von betroffenen Mädchen und Frauen verbessern und ggf. die Präventions- und Aufklärungsarbeit zum Thema effektivieren? Gibt es Interesse an einer weiterführenden Vernetzung? Ggf. Interesse an einem gemeinsamen Angebot für Betroffene?

Wir möchten Sie bitten, uns bis **spätestens Montag, 15.11.2010 eine kurze Rückmeldung** zu geben, ob Sie an dem Fachaustausch am 26.11. teilnehmen können.

Vielen Dank für Ihr Interesse,  
mit freundlichen Grüßen,

*Miriam Bujakowski (für den AK Ver-rückte Frauen)*

*Bernd Deworetzki (für das Aktionsbündnis ‚Gemeinsam gegen Männergewalt an Frauen‘)*